Verbandsgemeinde Elbe-Heide

-Verbandsgemeinderat der Verbandsgemeinde Elbe-Heide-

Niederschrift

13. Sitzung des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde "Elbe-Heide"

Sitzungstermin:	Montag, 26.09.2016
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:00 Uhr
Ort, Raum:	Bürgerhaus im OT Born der Gemeinde Westheide, Dorfstraße 16

Anwesend sind:

Verbandsgemeinderat

Frau Elisabeth Engelbrecht

Herr Egbert Fitsch

Herr Wolfgang Großmann

Herr Hans Hirche

Herr Klaus Horstmann

Herr Dieter Hübsch

Herr Maik Kandelhardt

Herr Andreas Kögler

Herr Hartmut Kositzki

Herr Dr. rer. nat. Christian Kroll

Herr Eckhard Liebrecht

Frau Barbara Lücke

Frau Heidemarie Nielebock

Herr Thomas Schmette

Herr Hans-Peter Schröder

Herr Friedhelm Sienholz

Schriftführer

Frau Kerstin Lauenroth

i. V. Sara Sprössel

Es fehlen:

Verbandsgemeinderat

Herr Alfred Bühnemann

Herr Ralf Ganzer

Herr Jens Hollenbach

Herr Hartmut Jahn

Frau Bettina Roggisch

Herr Ronny Röscher

Herr Dyrk Ruffer

Beratende Mitglieder

Herr Lorenz Czesch

Herr Carsten Miehe

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge
- 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.08.2016
- 4 Beendigung der Funktionsübertragung vom stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Neuenhofe
Vorlage: BV-VG/375/2016
- 5 Ernennung von Führungskräften in der Feuerwehr der Verbandsgemeinde Elbe-Heide
Vorlage: BV-VG/372/2016
- 6 Ernennung von Führungskräften in der Feuerwehr der Verbandsgemeinde Elbe-Heide
Vorlage: MV-VG/376/2016
- 7 Wirtschaftlichkeitsstudie der Firma TKI zum Thema Breitband
- 8 Beschluss über das Bauprogramm zum Ausbau der Verkehrsanlage Verbandsgemeindestraße von K1106 bis OE Hillersleben - Siedlung
Vorlage: BV-VG/370/2016
- 9 Beschluss über die Gültigkeit der Wahl am 04.09.2016 zum Verbandsgemeindebürgermeister der Verbandsgemeinde Elbe - Heide
Vorlage: BV-VG/364/2016
- 10 Ernennung, Vereidigung und Verpflichtung des Verbandsgemeindebürgermeisters
Vorlage: MV-VG/374/2016
- 11 Auflösung der Schiedsstellenbezirke 1 Colbitz/ Westheide, 2 Angern Burgstall und Rogätz sowie Schiedsstellenbezirk 3 Loitsche-Heinrichsberg/ Zielitz
Vorlage: BV-VG/367/2016
- 12 Neueinrichtung der Schiedsstellenbezirke der Verbandsgemeinde Elbe - Heide
Vorlage: BV-VG/369/2016
- 13 Beschluss der Satzung über Schulbezirke und Schuleinzugsbereiche für die Grundschulen
in Trägerschaft der Verbandsgemeinde Elbe-Heide
Vorlage: BV-VG/371/2016
- 14 Aufstellungsbeschluss für die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Elbe-Heide, Beschluss über den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
Vorlage: BV-VG/363/2016
- 15 Bericht des Verbandsgemeindebürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen
- 16 Einwohnerfragestunde
- 17 Anfragen und Anregungen
- 20 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil
- 21 Schließung der Sitzung

Niederschrift:

Öffentlicher Teil

zu 1 Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Verbandsgemeinderates, Herr Wolfgang Großmann, eröffnet die Sitzung und begrüßt als Gäste zwei Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, Herrn Grönke und Herrn Moritz, Herrn Heinrichs – Interessengemeinschaft WWAZ e. V. - sowie Herrn Burkhard Steffen – Freier Journalist. Mit der Feststellung der ordnungsgemäßen und fristgerechten Ladung und der Anzahl der anwesenden Verbandsgemeinderatsmitglieder (**zunächst 15 von 23**) ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

zu 2 Bestätigung der Tagesordnung bzw. Änderungsanträge

Es liegen keine Änderungsanträge der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

zu 3 Bestätigung bzw. Änderungsanträge der Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.08.2016

Die Niederschrift der letzten Sitzung vom 22.08.2016 wird mit **14 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen und 1 Enthaltung** mehrheitlich bestätigt.

zu 4 Beendigung der Funktionsübertragung vom stellvertretenden Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Neuenhofe Vorlage: BV-VG/375/2016

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt auf seiner Sitzung am 26.09.2016 die sofortige Aufhebung der Funktionsübertragung des Herrn Thomas Jung als stellvertretender Ortswehrleiter der Ortsfeuerwehr Neuenhofe.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 22
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

zu 5 Ernennung von Führungskräften in der Feuerwehr der Verbandsgemeinde Elbe-Heide
Vorlage: BV-VG/372/2016

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt auf seiner Sitzung am 26.09.2016 folgende Berufungen und Funktionsübertragungen vorzunehmen:

Mit Wirkung vom 26.09.2016 wird Herr Dustin Grönke unter Berufung in das Ehrenbeamtenverhältnis auf Zeit für die Dauer von sechs Jahren zum stellvertretenden Verbandsgemeindewehrleiter der Verbandsgemeinde Elbe-Heide ernannt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 22
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	15
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

zu 6 Ernennung von Führungskräften in der Feuerwehr der Verbandsgemeinde Elbe-Heide
Vorlage: MV-VG/376/2016

Herr Großmann teilt mit, dass der ursprüngliche Beschluss BV-VG/373/2016 auf Grund einer Prüfung der Aufsichtsbehörde geändert werden musste. Den Verbandsgemeinderatsmitgliedern liegt die Mitteilungsvorlage, mit der Änderung, vor. Die Ratsmitglieder nehmen die Mitteilungsvorlage zur Kenntnis.

Der Verbandsgemeinderat beschließt auf seiner Sitzung am 26.09.2016 folgende Funktionsübertragung vorzunehmen:

Mit Wirkung vom 26.09.2016 wird Herrn Gerald Moritz die Funktion des Verbandsführers in der Feuerwehr der Verbandsgemeinde Elbe-Heide übertragen.

zu 7 Wirtschaftlichkeitsstudie der Firma TKI zum Thema Breitband

Herr Großmann teilt den Verbandsgemeinderatsmitgliedern mit, dass die Firma TKI die Wirtschaftlichkeitsstudie zum Thema Breitband erklären wollte.

Zum jetzigen Zeitpunkt ist leider niemand von der Firma anwesend. Die Tagesordnung wird vorerst weiter besprochen.

**zu 8 Beschluss über das Bauprogramm zum Ausbau der Verkehrsanlage
Verbandsgemeindestraße von K1106 bis OE Hillersleben - Siedlung
Vorlage: BV-VG/370/2016**

- Herr Kositzki nimmt ab diesem Tagesordnungspunkt an der Verbandsgemeinderatssitzung teil –

Herr Schmette macht aufmerksam, dass kein Vertreter der Firma MUTING anwesend ist, obwohl das Bauprogramm erläutert werden sollte.

Herr Hirche und Herr Schmette erklären kurz einige Punkte des Bauprogramms.

Auf Grund eingehender Fragen zum Bauprogramm wird festgelegt, dass die Firma MUTING, zum Vergabeausschuss am 06.10.2016, nochmals eingeladen wird.

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt,

- den Ausbau der Verbandsgemeindestraße von der Kreisstraße 1106 in Richtung Hillersleben – Siedlung von Bauanfang (westlich) ab Flurstück 11/4 (nördliche Straßenseite) und Flurstück 37/11 (südliche Straßenseite) bis Bauende Grundstück Untere Straße 80 (ehemalige Grundschule (nördliche Straßenseite) und Flurstück 1/3 (südliche Straßenseite) auf eine Länge von ca. 410 Meter,**
- das vorliegende Bauprogramm in Gestalt der Entwurf- und Genehmigungsplanung der MUTING GmbH Magdeburg vom 31.08.2016,**
- zur Refinanzierung des beitragsfähigen Aufwandes aus dieser Straßenbaumaßnahme, Straßenausbaubeiträge auf der Grundlage des § 6 Kommunalabgabengesetz des Landes Sachsen – Anhalt (KAG LSA) i. V. m. der Straßenausbaubeitragsatzung der Verbandsgemeinde Elbe-Heide, festzusetzen.**

Der Vorsitzende des Verbandsgemeinderates, Herr Großmann, übergibt die Ernennungsurkunde zur Berufung in das Beamtenverhältnis auf Zeit ab dem 18.01.2017 zum Verbandsgemeindebürgermeister an Herrn Thomas Schmette.

Vereidigung:

Gemäß § 52 LBG LSA hat der Verbandsgemeindebürgermeister als Beamter auf Zeit einen Diensteid zu leisten. Aufgrund der Wiederwahl des Herrn Schmette zum Verbandsgemeindebürgermeister ist eine neue Eidesleistung nicht erforderlich.

Verpflichtung:

Der Vorsitzende des Verbandsgemeinderates, Herr Großmann, verpflichtet den Verbandsgemeindebürgermeister, Herrn Schmette, wie folgt:

„Hiermit verpflichte ich im Namen des Verbandsgemeinderates den neu gewählten Verbandsgemeindebürgermeister entsprechend des § 71 KVG LSA. Gleichzeitig weise ich auf die frühere Eidesleistung des Verbandsgemeindebürgermeisters gemäß § 52 LBG LSA hin. Ich weise auch darauf hin, dass die Verpflichtung mit der Niederschrift aktenkundig gemacht wird.“

**zu 11 Auflösung der Schiedsstellenbezirke 1 Colbitz/ Westheide, 2 Angern
Burgstall und Rogätz sowie Schiedsstellenbezirk 3 Loitsche-
Heinrichsberg/ Zielitz
Vorlage: BV-VG/367/2016**

Beschluss:

**Der Verbandsgemeinderat beschließt die Auflösung der Schiedsstellenbezirke
1 - Gemeinden Colbitz und Westheide
2 - Gemeinden Angern, Burgstall und Rogätz
3 – Gemeinden Loitsche – Heinrichsberg und Zielitz
gemäß der Verwaltungsvorschrift Abschnitt 1.04 zu § 4 des Schiedsstellen- und
Schlichtungsgesetzes des Landes Sachsen – Anhalt zum 01.01.2017.**

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 22
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

zu 12 Neueinrichtung der Schiedsstellenbezirke der Verbandsgemeinde Elbe - Heide
Vorlage: BV-VG/369/2016

Beschluss:

Der Verbandsgemeinderat beschließt gemäß § 1 des Schiedsstellen- und Schlichtungsgesetzes des Landes Sachsen – Anhalt für den Bereich der Gemeinden Colbitz, Westheide und Zielitz in der Verbandsgemeinde Elbe – Heide zum 01.01.2017 folgenden Schiedsstellenbezirk neu einzurichten:

Schiedsstellenbezirk 1 für die Gemeinden Colbitz, Westheide und Zielitz

sowie für den Bereich der Gemeinden Angern, Burgstall, Loitsche – Heinrichsberg und Rogätz in der Verbandsgemeinde Elbe – Heide folgenden Schiedsstellenbezirk neu einzurichten:

Schiedsstellenbezirk 2 für die Gemeinden Angern, Burgstall, Loitsche – Heinrichsberg und Rogätz.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 22
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

zu 13 Beschluss der Satzung über Schulbezirke und Schuleinzugsbereiche für die Grundschulen in Trägerschaft der Verbandsgemeinde Elbe-Heide
Vorlage: BV-VG/371/2016

Herr Schmette erläutert kurz den Werdegang bis hin zur Erstellung der vorliegenden Satzung über die Schulbezirke und Schuleinzugsbereiche für die Grundschulen in Trägerschaft der Verbandsgemeinde.

Nach einer kurzen Diskussion kommt es zu folgendem Beschluss:

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt die Satzung über Schulbezirke und Schuleinzugsbereiche für die Grundschulen in Trägerschaft der Verbandsgemeinde Elbe-Heide.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 22
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

**zu 14 Aufstellungsbeschluss für die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Elbe-Heide, Beschluss über den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
Vorlage: BV-VG/363/2016**

Beschluss:

1. Der Verbandsgemeinderat beschließt die 2. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Elbe-Heide im Bereich der Gemeinde Angern in zwei Teilbereichen.

Teilbereich 1: Entfall von Teilen der Wohnbaufläche auf ca. 1 Hektar in Verlängerung der Teichstraße (Darstellung als Fläche für die Landwirtschaft)

Teilbereich 2: Ausweisung einer Wohnbaufläche auf 1,6 Hektar auf einer Fläche für die Landwirtschaft an der Wiesenstraße

Planungsziel der Darstellung einer Wohnbaufläche ist die Bereitstellung von Flächen für eine Seniorenwohnanlage und seniorengerechtes Wohnen an der Wiesenstraße in Angern.

Dieser Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. Gemäß § 3 Abs.1 des Baugesetzbuches (Beteiligung der Öffentlichkeit) ist eine öffentliche Auslegung des Vorentwurfes durchzuführen. Gemäß § 4 Abs.1 BauGB sind den Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange die Planunterlagen zur Stellungnahme und zur Äußerung zum

erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB zu zusenden.

- 2. Der Verbandsgemeinderat Elbe-Heide beschließt den Abschluss eines städtebaulichen Vertrages gemäß § 11 Abs. 1 Nr 3 BauGB zur unter 1. genannten 2 Änderung des Flächennutzungsplans der Verbandsgemeinde Elbe-Heide.**

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der gesetzlichen bzw. tatsächlich besetzten Mandate: 22
plus Bürgermeister: 1

Zahl der anwesenden Gemeinderatsmitglieder:	16
Ja-Stimmen:	16
Nein-Stimmen:	0
Stimmenthaltungen:	0

zu 15 Bericht des Verbandsgemeindebürgermeisters zu aktuellen Themen, zur Umsetzung gefasster Beschlüsse und Festlegungen

Herr Schmette berichtet über den aktuellen Stand der Arbeitsgruppe „Doppik“, welche im Bürgerhaus in Rogätz tätig ist.

Diese erstellt vorrangig die Eröffnungsbilanz 2013 der Gemeinde Rogätz.

Wenn die Eröffnungsbilanzen 2013 für die Gemeinden Rogätz, Zielitz und Loitsche-Heinrichsberg erstellt sind, kann es möglicherweise zu Verzögerungen der Rechnungsprüfung kommen, so dass nicht im unmittelbaren Anschluss der dazugehörige Jahresabschluss erstellt werden kann.

Sollte es zu Verzögerungen der Rechnungsprüfung kommen, wird sich die Arbeitsgruppe mit den Gemeinden Angern, Westheide und Colbitz beschäftigen.

zu 16 Einwohnerfragestunde

Herr Heinrich –Interessengemeinschaft WWAZ e.V.- hat das Wort.

Die Verbandsgemeinde Elbe-Heide hatte im März/April eine Beschlussvorlage an die Verbandsversammlung des WWAZ eingereicht, in der über die Durchführung von Musterklagen entschieden werden sollte.

Am 18.05.2016 fand eine ordentliche Verbandsversammlung des WWAZ statt, in der über den Antrag der Verbandsgemeinde Elbe-Heide als auch über den Vorschlag des WWAZ, ein Vergleichsverfahren durchzuführen, entschieden werden sollte.

Auf Grund einer Pressemitteilung, am 18.05.2016, wurde entschieden, über den Vergleich zu entscheiden sobald die Novelle des Kommunalabgabengesetzes Rechtskraft erlangt hat.

Die Rechtskraft wurde am 12.06.2016 erlangt.

Ebenso sollte über den Antrag der Verbandsgemeinde Elbe-Heide entschieden werden, sobald die Novelle Rechtskraft erlangt hat und die Interessengemeinschaft WWAZ e.V. sämtliche, vom WWAZ angeforderten, Unterlagen eingereicht hat.

Dies war am 10.06.2016 geschehen.

Herr Wichmann bestätigte der Interessengemeinschaft WWAZ e.V. den Eingang aller erforderlichen Unterlagen von all denen, die sich am Musterklageverfahren beteiligten.

Herr Wichmann bestätigte Herrn Heinrich per Telefonat und auch Mail, dass er die Musterklagen unterstützt, jedoch vor der Sommerpause keine Entscheidung getroffen werden kann sondern wahrscheinlicher im Monat September.

Trotz des Vorstoßes der Stadt Wolmirstedt im August, auf der Sondersitzung, wurde die Musterklage nicht als Tagesordnungspunkt angenommen ebenso nicht auf der ordentlichen Sitzung im September.

Daraufhin schrieb Herr Heinrich Herrn Wichmann an und brachte seine Verwundung zum Ausdruck, dass die Thematik nicht auf der Tagesordnung zu finden war. Herr Wichmann antwortete, dass er auf die Bitte, die Thematik im November zu behandeln, nicht eingehen wird. Herr Heinrich solle Rücksicht auf das Tagesgeschäft der Verwaltung nehmen und es wäre schon längst eine Entscheidung getroffen worden, wenn Herr Heinrich dem Geschäftsführer des WWAZ seine Entscheidungskompetenz nicht genommen hätte.

Herr Wichmann wird die Thematik auf die Tagesordnung setzen wenn die Rechtsprechung nicht mehr ruht.

Gemäß einem Aussetzungsbeschlusses des Verwaltungsgerichtes Magdeburg, vom April 2016, in dem sämtliche Verwaltungsstreitverfahren von den „Altanschließern“ ausgesetzt werden, bis zur Entscheidung des Landesverfassungsgerichtes, ruht die Rechtsprechung somit nicht mehr.

Begründet wird dies, da eine realistische Aussicht auf Erfolg der Klage besteht, da nach Auffassung des Verwaltungsgerichtes, das Grundrecht auf Rechtssicherheit und Vertrauensschutz nicht berücksichtigt wurden ist.

Trotz allem, möchte Herr Wichmann diese Thematik nicht auf die Tagesordnung bringen.

Wie ist der weitere Werdegang der Verbandsgemeinde Elbe-Heide?

Herr Schröder teilt mit, dass er als Vertreter im WWAZ, im März/April mit Herrn Schmette einen Antrag zur Aufnahme des Beschlussvorschlages in die Tagesordnung der nächsten Verbandsversammlung des WWAZ einreichte. Dieser Antrag wird von Herrn Schmette nochmals verlesen.

„Antrag zur Aufnahme des nachfolgenden Beschlussvorschlages in die Tagesordnung der nächsten Verbandsversammlung

Beschlussvorschlag:

Zwischen dem WWAZ und der IG WWAZ e.V. wird eine Musterprozessvereinbarung abgeschlossen für Bescheide zur Erhebung des Herstellungsbeitrages I und II auf der Grundlage der am 06.10.2015 beschlossenen Beitragssatzungen.

2. Einbezogen in die Musterprozessvereinbarung werden nur die Verfahren, in denen keine Beendigung des Widerspruchsverfahrens durch Vergleich entsprechend des Beschlusses Nr. 01a/2016 vorgesehen ist.
3. Der Geschäftsführer wird beauftragt, Musterverfahren mit der IG VVVVAZ e.V. zu den unterschiedlichen Fallgruppen auszuwählen und weiterzuführen.

Begründung:

Zu 1 Musterverfahren schaffen Rechtsklarheit bei für beide Seiten reduzierten Prozesskostenrisiken.

Zu 2 Mit o.g. Beschluss hat sich die Verbandsversammlung die Entscheidung über Musterverfahren vorbehalten. Der Geschäftsführer soll zum gegebenen Zeitpunkt über die Vergleiche berichten. Dieser Beschluss soll unangetastet bleiben. Durch die ausschließliche Anwendung des Beschlusses auf Bescheide, die sich auf Grundstücke beziehen, für die die Anschlussmöglichkeit spätestens am 06.10.1997 gegeben war, sind jedoch eine Reihe von Widerspruchsführern vom Vergleichsverfahren ausgeschlossen. Für diese Fälle sollen durch diesen Beschluss Musterverfahren geführt werden.“

Herr Schmette teilt mit, dass Punkt 2 des Beschlussvorschlages keine Wirkung mehr hat, da es keine Vergleichsverfahren gibt.

Weiterhin erwähnt Herr Schröder, dass Herr Uwe Klaus als Vorsitzender des Ausschusses des WWAZ ein Stadtratsmandat hat, das er zum frühest möglichen Zeitpunkt diesen Beschluss einzubringen und dafür zu stimmen hat.

Herr Schröder soll das Mandat der Verbandsgemeinde Elbe-Heide bekommen um mit Nachdruck an den Ausschuss des WWAZ heranzutreten, damit schnellstmöglich eine Lösung herbeigeführt werden kann.

Der Verbandsgemeinderat stimmt darüber ab.

Herr Schröder bekommt das einstimmige Mandat.

zu 17 Anfragen und Anregungen

Frau Nielebock hat eine Frage zu der „Satzung über die Erhebung von Kostenersatz und Gebühren für Dienst- und Sachleistungen der Freiwilligen Feuerwehren der Verbandsgemeinde Elbe-Heide“.

Hierzu findet Frau Nielebock lediglich einen Entwurf.

Herr Fitsch teilt mit, dass diese Satzung beschlossen wurde und auf der Seite elbeheide.de zu finden ist.

Herr Schmette erwähnt, dass diese Satzung überarbeitungsbedürftig ist.

Herr Sienholz spricht die Thematik „Ärzte“ in der Verbandsgemeinde an.

Herr Großmann teilt mit, dass der Arzt in Rogätz sehr gut angenommen wird und die Zufriedenheit der Bürger sehr gut ist. Dieser Arzt möchte sich 2018 in Rogätz niederlassen.

Herr Schmette merkt an, dass eine junge Ärztin eine Immobilie in Neuenhofe erworben hat und diese um- und ausbaut, um den Arzt in Hillersleben abzulösen.

In der Gemeinde Burgstall wurden erste Gespräche geführt. Hier ist noch nichts Verbindliches entstanden.

In Colbitz wurde seinerseits Herr Chmielewski eingesetzt. Für Lindhorst gibt es derzeit keine Aussicht, dass sich dort ein Arzt niederlassen wird.

Derzeit sind im Bereich Haldensleben (ehem. Ohrekreis) sechs Stellen offen, die mit Ärzten besetzt werden können. Leider sind keine Ärzte verfügbar.

Herr Kandelhardt erwähnt, dass eine Alternative für die Elektroheizungsanlage im Feuerwehrgerätehaus Born gefunden werden muss.

Der Vorschlag von Herrn Kandelhardt wäre es, die alten Elektroheizkörper gegen neue, effizientere und verbrauchsärmere Elektroheizkörper auszutauschen.

Herr Schmette entgegnet, dass hier eine Lösung geschaffen werden muss, da der Stromverbrauch viel zu hoch ist.

Herr Großmann bedankt sich bei den Gästen und wünscht eine angenehme Heimreise.

zu 20 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nichtöffentlichen Teil

Es wurden keine Beschlüsse im nichtöffentlichen Teil der Sitzung gefasst.

zu 21 Schließung der Sitzung

Herr Großmann bedankt sich bei den Mitgliedern des Verbandsgemeinderates für die Aufmerksamkeit und schließt die Verbandsgemeinderatssitzung um 20.00 Uhr.

Thomas Schmette

Kerstin Lauenroth

f.d.Richtigkeit